



Förderverein Mabuhay Palawan e. V.

Gehrnweg 15, 71546 Aspach

Tel. 0 71 91 / 345 5110

Spendenkonto:

KONTO 47 889 004

BLZ. 602 911 20

Volksbank Backnang

Liebe Missionsfreunde,

Aspach, Dezember 2012

zum Jahresende wollen wir Euch wieder einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr geben:

Unser Schulprojekt in Imulnod / Brooke's Point:

Auch in diesem Schuljahr (Juni 2012 – April 2013) haben wir 24 Schulkinder im Programm. Vierzehn davon sind in der Grundschule, neun in der High School und ein Kind im College.

Es gab dieses Frühjahr nur wenig Wechsel – ein Mädchen ist wegen Heiratsplänen ausgeschieden, dafür konnten wir ein kleines Mädchen in die Grundschule neu aufnehmen. Die Leiterin des Schulprojektes, Jelyn Mondejar, war bis Ende Mai in Mutterschutz. Ihr Sohn Evenizer hat am 14. Januar 2012 gesund das Licht der Welt erblickt. Die Familie brauchte einige Zeit, um sich an die neue Situation mit Kind zu gewöhnen. Seit Juni ist Jelyn wieder voll im Einsatz.

Wir freuen uns, dass das Projekt von der eingeborenen Bevölkerung gut angenommen wird.

Was uns dagegen eher Schwierigkeiten macht, ist die angespannte finanzielle Lage, bedingt durch gestiegene Lebensmittelkosten (insbesondere Reis als Grundnahrungsmittel) und auch des momentan schlechten Wechselkurs vom



Palawano-Kinder warten auf den Unterricht

Euro. In den vergangenen Jahren lag der Kurs um die 65 Peso pro Euro. Momentan liegt der Kurs bei ca. 52 Peso. Der Euro ist somit in den Philippinen zur Zeit weniger wert. Konkret wirkt sich das so aus, dass die Kinder mit einem sehr knappen Budget leben, da wir sie an Schultagen voll versorgen. Oft kommt auch noch eine medizinische Behandlung dazu.

Damit wir die Kinder auch weiterhin gut betreuen können, haben wir beschlossen, den Beitrag für die Grundschüler von 15,00 Euro auf 30,00 Euro zu erhöhen. Für bestehende Patenschaften beruht dies auf freiwilliger Basis, aber wir freuen uns über jeden, der seinen Patenschaftsbeitrag anhebt. Es wird den Kindern direkt zugutekommen.

In nächster Zeit steht eine *Renovierung der Unterkünfte (Dormitory)* in Imulnod bevor. Da durch die klimatischen Bedingungen die Bambushäuser bzw. Palmdächer nicht so lange halten, müssen diese dringend erneuert werden.



Unsere Täuflinge vom Schulprojekt Imulnod:

Hinten von links: Jonathan, Rosing, Me-Ann, Joel, Loui

Vorne von links: Ria, Nonoy, Rommel, Eric

Ein *besonderes erfreuliches Highlight* war im Sommer die *Taufaktion* der Kirchengemeinde in Imulnod, bei der sich auch neun Schüler unseres Schulprojektes haben taufen lassen. Die Kinder sind aktiv am Gemeindeleben beteiligt und haben sich jetzt entschieden, mit Jesus leben zu wollen. Daran sehen wir, dass unsere Arbeit auch geistliche Früchte trägt.



Taufaktion im Fluss von Imulnod

Film-Evangelisationen

Im Juni hat Pong mit einem Team aus der örtlichen Kirchengemeinde in verschiedenen abgelegenen Dörfern *15 Filmabende* mit evangelistischen Filmen und Andachten



Evangelistischer Film-Abend

durchgeführt. Oft mussten unter widrigsten und schwierigsten Umständen das ganze Equipment und der Generator durch den Dschungel in die Bergdörfer getragen werden. Da bei derartigen Veranstaltungen meist „das ganze Dorf“ anwesend ist, können die Menschen bei solchen Aktionen sehr gut mit dem Evangelium erreicht werden.



Auf dem Weg zum Film-Abend im Bergdorf

ALS-Projekt (Alternative Learning System)

Das ALS-Projekt läuft nun schon über ein Jahr und wird mit großem Interesse angenommen. Pong hat momentan über hundert Schüler, die in sechs verschiedenen Orten unterrichtet werden. Es ist ein staatlich anerkanntes Bildungsprojekt, welches ermöglicht, einen Schulabschluss nachzuholen. Für Pong ist es wichtig, hier auch biblische Inhalte mit einzubringen. Im Dezember werden *die ersten Prüfungen für 22 Schüler* stattfinden.



Kinder und Jugendliche beim ALS-Unterricht

Sonstiges

Unsere Allround-Bürokräft Amy Sanchez wollte sich beruflich verändern und arbeitet seit Mai bei einer anderen Organisation. *Wir wünschen Amy auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute!*

Unser neuer Mitarbeiter heißt Jariel Espinosa. Neben seinem Studium hilft er uns im Büro und hält Bibelstunden, z.B. beim ALS Unterricht.

Herzlichen Dank an alle Paten, Freunde, Spender und Beter, die durch ihren Beitrag diese Projekte tragen und diese Arbeit überhaupt ermöglichen. Euer Einsatz trägt Früchte – möge der HERR auch Euer Leben dadurch bereichern!

Wir wünschen Euch allen eine gesegnete und frohe Advents- und Weihnachtszeit.

Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns geschenkt. Die Herrschaft liegt auf seiner Schulter; man nennt ihn: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens.

Jesaja 9,5

Euer Mabuhay-Palawan-Team
Linda Quarto, Heidrun Kral und Tobias Merten